



---

**TOP I Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik – Gesundheitspolitische Leitsätze der Ärzteschaft**

Betrifft: Ulmer Papier: Keine finale Verabschiedung auf dem 111. Deutschen Ärztetag, sondern Einleitung eines Diskussionsprozesses mit der Ärzteschaft und deren Organisationen

**Entschließungsantrag**

Von: Herrn Dr. med. Axel Munte als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer

---

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der Deutsche Ärztetag nimmt die Aufforderung der Vertretersammlung der KBV vom 19.05.2008 an, auf Basis des Ulmer Papiers in einen strukturierten Diskussionsprozess mit der Ärzteschaft und deren Organisationen einzutreten.

Von einer endgültigen Verabschiedung des Ulmer Papiers auf dem 111. Deutschen Ärztetag in Ulm wird Abstand genommen.

Begründung:

Die Vertreterversammlung der KBV hat am 19.05.2008 folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung unterstützt ausdrücklich die Absicht des Deutschen Ärztetages, gesundheitspolitische Leitsätze zu verfassen, die das gute Patienten-Arzt-Verhältnis zum zentralen Punkt gesundheitspolitischer Überlegungen machen.
2. Die Leitsätze sind eine gute Diskussionsgrundlage für die von der Vertreterversammlung der KBV gewünschte Einbindung aller ärztlichen Organisationen im Gesundheitswesen. Ohne eine solche breite Einbindung, auch der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, können konkrete über Leitsätze hinausgehende Forderungen, zum Beispiel der ambulanten Versorgungsebene, nicht realisiert werden.
3. Der Deutsche Ärztetag wird deshalb aufgefordert, auf der Basis der Leitsätze des Vorstandes der Bundesärztekammer in einen strukturierten Diskussionsprozess mit der Ärzteschaft und deren Organisationen einzutreten.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0